

2. SICHERHEITSAUSRÜSTUNG
HAND-DRUCKSPRÜHGERÄT
MIT MODULLANZE

PROFESSION PLUS

Vorgesehen zum Käufen von Mänteln und Schutzkleidung, Verändern von Druckhöhen, Leisten und Einbauelementen, Verändern von Flusscharakteristika sowie Reagenz von Maschinen und Geräten.

1. TECHNISCHE DATEN

PROFESSION PLUS	
Gravim. Volumen	11,60 l
Baromet. Volumen	13,00 l
Flussfähigkeitsbereich	0,3 - 1,5 l/min
Barosensitivität max.	5,0 MPa (50 bar / 725 PSI)
Druckhöhe max.	3,5 bar (50 MPa / 725 PSI)
Durchmesser Tank	220 mm
Höhe Sprühdüse	890 mm
Gewicht netto	3,30 kg
Maximale Taufe	Polypropylen

- 3. AUSGESTATTUNG DES DRUCKGERÄTES PROFESSION PLUS**
1. In der Packung befindet sich:
 - 1. Vollständiges Druckgerätschaft mit Pumpe, Schlauch und Leinwand (mit Kupferstift) zum Käufen
 - 1. Große Antriebspumpe
 - 1. Modulare erprobte Dose mit 1,5 l Inhalt
 - 1. Verlangung 50 cm
 - 1. Vollständiges Handgerät mit Dosierwerk zum Sprühen
 - 1. Trichter
 - 1. Mehrzweckdüse für Flüssigkeiten - Durchmesser
 - 1. Zentrale Düse zum Käufen und Leisten, Dichtungen sowie Silikonmörtel
 - 1. Bedienungsanleitung mit Garantiebrief
 2. Die Firma Maestró Sp. z o.o. enthält sich Änderungen an der Ausstattung des

4. VORBEREITUNG UND BETRIEB DES SPRÜHGERÄTES

1. Für den ersten Sprühversuch ist sauberes Wasser zu verwenden. Sollte die Pumpe in dem Tank sein, ziehen Sie den Schlauchverschluss zu, pumpen Sie mit dem Sprühdüse, und prüfen Sie die Funktion des Sicherheitsventils, indem Sie den Griff des Ventils (R12) ziehen.
2. Sprühen von chemischen Mitteln:
 - Zuerst ist die Sprühdüse zu reinigen. Sie ist für die Lösung gemäß den Anweisungen auf der Verpackung zu verwenden.
 - Tauschen Sie den Handgriff der Leiste mit dem Kupferstift (R200) gegen den Handgriff des Dosierwerks (R202).
 - Zum Sprühen ist das Leisten-Ende MRS 5 (21212) vorgesehen.
 3. Käufen:
 - Zum Käufen mit Leinwand bereiten Sie in einem separaten Gefäß eine Wasser-Kalk-Lösung im Verhältnis 1:1 Wasser auf 2-3 kg Leinwand aus. Leinwand ausschütten und mehrere Stunden stehen lassen.
 - Bekleimen Sie den Handgriff der Leiste mit dem Kupferstift (R200).
 - Bekleimen Sie den Druckhaken (R30) auf die Pumpe (siehe Abb. 2).
 - Zum Käufen empfehlen wir die Fluoridmörtel MF (grün braun).
 4. Leisten mit Einbauelementen:
 - Zum Leisten mit Fliesen bereiten Sie in einem separaten Gefäß eine Wasser-Kalk-Lösung im Verhältnis 1:1 zu. Falls mit einer 2. Mischung wird die Mischung 20min stehen und, geben Sie mehr Wasser hinzu.
 - Bekleimen Sie den Handgriff der Leiste mit dem Kupferstift (R200).
 - Bekleimen Sie den Druckhaken (R30) auf die Pumpe (siehe Abb. 2).
 - Zum Leisten empfehlen wir die Fluoridmörtel MF (rot).
 5. Schwächen Sie die Pumpe ab und geben Sie die ultimative Lösung durch einen Trichter mit Sieb aus der Produktion von Maschinerie in den Tank.
 6. Bekleimen Sie Pumpe an, stellen Sie den Schieberauslöser des Tanks zu und öffnen den Druck. Drücken Sie auf den Überlappungs-Druck (siehe Abb. 2) Sicherheitsventil automatisch und Sieb die überschüssige Luft auslassen.
 7. Bekleimen Sie den Handgriff des Käufens in der Pumpe durch Einbauelement und Leinwandung von "T" entsprechend siehe Abb. 2.
 8. Im Sprühdüse ist ein Ventil für Flüssigkeiten/Einbauelemente vorinstalliert wurde, damit es nicht auf andere Zwecke.



5. BENUTZUNGSANWEISUNG

1. Während der Arbeit darf das Sprühdüse nicht auf die Seite gelegt werden. Dadurch wird Luft über Flüssigkeit angesaugt.
2. Der Tank sollte nicht über den Betriebsdruck hinaus gefüllt werden.
3. Das Sprühdüse nicht überhitzt geschüttelt und bei einer Temperatur von über +1°C aufbewahrt werden.
4. Ein Sprühdüse, das einmal für chemische Mittel verwendet wurde, darf nicht mehr zu anderen Zwecken verwendet werden.
5. Nach Beenden Arbeit stellt die Flüssigkeit vollständig aus dem Sprühdüse entfernt und demontiert, mit Wasser gewaschen werden. Falls das Sprühdüse zum Käufen oder Leisten verwendet, sollten Sie die Dichtung (R20) sowie den Pumpen ab, reinigen, die Sprühdüse und stellen Sie es erneut auf die Pumpe. Nach dem Zusammenbau ist das Sprühdüse mit Luft durchblasen.
6. Wenn die Bekleimung des Pumpenbittens, des Dosierwerks flüssigen oder des Sicherheitsventils schwerkongruent wird, sind die Dichtungen mit Silikon-Schmiermittel nachzubehandeln. Unvollständige Schmierung kann zu Undichtigkeiten des Ventils und des Ventils des Sicherheitsventils führen.
7. Wenn ein Sprühdüse für Fluoridmörtel verwendet wird, müssen die Arbeitsschritte vorab entfernt angehalten werden. Außerdem ist der Hersteller des chemischen Mittels für die richtige Verwendung immer konsultieren.

6. SICHERHEITSAUSRÜSTUNG

1. Folgende Personengruppen ist die Arbeit mit dem Sprühdüse verboten: Kindern, Schwangeren, Personen, die Medikamente einnehmen, Alkohol konsumieren haben oder Substanzen konsumieren, die die Aufmerksamkeit beeinträchtigen können.
2. Prüfen Sie das Sprühdüse vor der ersten Verwendung auf Leaken.
 3. Waschen Sie mit chemischen Fluoridmörteln (auch bei der Herstellung der Folierfolie und der Bereinigung von Verpackungen) muss spezielle Schutzkleidung getragen werden: Gummihandschuhe, Maske, Haube, Schutzhose, Schutzkleidung, Mäntel oder Handschuhe.
4. Der Arbeit mit Fluoridmörteln darf nicht auf nichtmetallischen Gegenständen gespritzt werden. Während der Arbeit darf nicht gegessen, getrunken oder geraucht werden. Obwohl der Arbeit von "Vorsicht" und "Achtung" nicht getrieben werden.
5. Flüssigkeitsreste dürfen nicht in offene Gewässer oder Abflüsse Abwasserabreinigung gelangen. Diese Hinweise gelten auch für das Ausgessen des Wassers beim Öffnen des Tanks und anderer Behälter des Sprühdüse.
6. Flüssigkeit in die Sprühdüse bei der direkten Verwendung für chemische Mittel abzugeben.
 7. Bei Verengung sollte Luft ausblasen. Wenn Kalk im Auge gelangt ist, Auge mit Wasser abspülen oder Befahren Wasser spülen und anschließend mit Wasser abspülen.
 8. Bei der Arbeit mit dem Sprühdüse sind die auf dem Verpackungen der chemischen Mittel angegebenen Anweisungen unbedingt einzuhalten.
 9. Einem Sprühdüse, das einen Druckverlust oder irgendwelche Unregelmäßigkeit aufweist, darf nicht gebraucht werden.
 10. Das Sprühdüse darf bei Bekleimungsarbeiten grundsätzlich nicht unter Druck stehen.
 11. Das Sprühdüse ist nach jedem Gebrauch sowie vor der Ausführung von Wartungsarbeiten sprühdüse zu reinigen.
 12. Bei Bekleimungsarbeiten ist die Bekleimungsarbeiten angehalten werden automatisch werden.
 13. Das Sprühdüse muss sauber gehalten werden.



13. Bei Bekleimungsarbeiten dürfen nicht zum Sprühen verwendet werden. Flüssigkeiten mit einer Temperatur von über 50°C, heißer Flüssigkeiten (wie Milch, Bier, Wein, Alkohol) sowie z.B. Selbstentzündliche, ätzende, giftige, oxidierend, explosiv und nicht über 2 Liter füllende Umverpackungen (wie Sprühflaschen) sowie Flüssigkeiten und Tinten, Umverpackungen, Schichten am Sprühdüse oder gefährlichen Lösungen lösen.
14. Nach Beendigung der Arbeit die Reinigung zu vermeiden (Schutzkleidung reinigen). Hände und Gesicht waschen, Mund und Rauchen spülen, Nasen putzen.
15. Nach Beendigung des Sprühvorgangs im Behälter verbleibende Flüssigkeiten müssen vollständig entfernt werden. U.S. wird auf einer neuen, ohne leuchtende Fläche oder Platte zu verwenden.
16. Sprühdüse ist in Ordnung entfernt mit Wasser durchspülen. Anschließend können anschließend Sprühdüse durch Pumpen bei geöffneten Dosierwerk (R20) mit Luft durchblasen.
17. Für Schäden, die entgegen der Nachbehandlung in die Verantwortung der Anwendungseinheit entstehen, werden wir nicht verantwortlich sein.
18. Das Sprühdüse darf nicht mit Flüssigkeit oder Luft gefüllt werden, wenn Druck entfernt aufbewahrt werden.

8. INFORMATIONEN TECHNISCHE

Sicherheitsventil R20 - Abb. 2
 Nach dem professionellen Aufbau des Drucks im Tank (7-12 MPa) automatisch geöffnet werden. Sie ein Griff des Ventils, um den Ventilluft mit Luft auslassen. Nach dem Locken des Griffs der Leiste Luft mehr aus dem Ventilluft auslassen.
 Ventil arbeiten: Prüfen Sie, ob die Leiste in den Tank einbauelementen (R20) ist. Die Leiste einbauelementen, R20 frei angehängt werden. Sie ein Griff des Ventils durch Sprühdüse, erbauelemente (R20) mit anderen, diese Transportieren des



ÜBERSICHT: Pumpenleistungen bei einem Druck von 0,35 MPa.

Düse	Flüssigkeit	Dosierung	Zeit mit 1/1 Düse	Zeit mit 1/2 Düse	
			200g	200g	200g
MRS 5	grün	0-50 l/min	✓	✓	✓
MRS 5	rot	0-50 l/min	✓	✓	✓
MF 120	grün	0-50 l/min	✓	✓	✓
MF 120	rot	0-50 l/min	✓	✓	✓
MF 120	rot	0-50 l/min	✓	✓	✓
MF 120	rot	0-50 l/min	✓	✓	✓
MF 120	rot	0-50 l/min	✓	✓	✓
MF 120	rot	0-50 l/min	✓	✓	✓
MF 120	rot	0-50 l/min	✓	✓	✓
MF 120	rot	0-50 l/min	✓	✓	✓
MF 120	rot	0-50 l/min	✓	✓	✓

7. VERPACKUNGSINFORMATIONEN UND REPARATURS

1. Der Dosierwerk sollte 20 Minuten ab Kalklöser.
2. Die Bekleimungs, Teil ist das Sprühdüse, an dem ein Charakteristisches Sprühdüse werden. Luft im Verbrauch ist zu bringen oder die Firma Maestró zu kontaktieren. Bei Bekleimung eines Tank, oder einer Sprühdüse senden Sie bitte nur das beschriebene Teil bzw. die Sprühdüse.
3. Versuchen Sie mit chemischen Mitteln versennte Sprühdüse, die in Bekleimung von Flächen eingesetzt werden, werden nicht repariert. Vor der Bekleimung sorgfältig reinigen.
 4. Reparaturen werden nach Vorlage einer gültigen Garantiekarte durchgeführt. Die Garantiegeber stellen die gute Qualität und schnelle Funktion des Produkts in einem kurzen Zeitraum. Versammlungsstück und unter den in der Bekleimungsanweisung beschriebenen Bekleimungsarbeiten benutzt wird.
5. Bei selbst durchgeführten Reparaturen dürfen ausschließlich Originalteile von Maestró verwendet werden.
 6. Falls während der Garantiezeit ein Mangel an der Ware auftritt, ist der Garantiegeber verpflichtet, diesen Mangel innerhalb von 14 Tagen kostenlos zu beheben.
 7. Warten 3. Versuchen Sie Reparatur, ohne dass die Mängel betroffen sind, auf der Verpackung des Austauschs des Wert gegen eine nicht erwidern.
 8. In der Bekleimungsarbeiten, die zu einem Mangel führen, sind die Bekleimungsarbeiten zu vermeiden, wenn Änderungen an der Bekleimung vorgenommen werden, wenn Änderungen an der Bekleimung vorgenommen werden, oder das Sprühdüse unbrauchbar gelassen, gefüllt oder leinwand werden.
9. Die Firma Maestró haftet nicht für mechanische Beschädigungen.

9. HINWEISE ZUM PUMPEN DES GERÄTES

- Nach Bekleimung der Arbeit, Reinigung des Sprühdüse und dem Durchblättern mit Luft.
 1. Schließen Sie die Leinwand vom Handgriff ab, nehmen Sie den Filter R12 heraus und reinigen ihn an beiden unter Befahren Wasser.
 2. Prüfen Sie, ob die Pumpe leistungsfähig arbeiten, ob sie leinwand. Falls Sie leinwand ist, nehmen Sie die Pumpe heraus, um sie mit den Griff der Kolbenringe der Pumpe nach links ab, schrauben Sie die Dichtungen und die Kolbenringe der Pumpe und die Innenteile des Zylinders mit Silikonmörtel R20, das endlich selbstentzündlich ist ab entfernen Schmiermittel.
 3. Drehen Sie den Schieberauslöser des Dosierwerks (R20) ab, nehmen Sie die Innenteile des Ventils, erbauelemente (R20) ab, schrauben Sie den Schieberauslöser R20, setzen Sie es wieder in das Ventil und ziehen Sie den Schieberauslöser wieder an.
 4. Drehen Sie den Schieberauslöser des Dosierwerks der Dose heraus, reinigen sie und stellen Sie sie wieder ein.
 5. Prüfen Sie, ob das Sicherheitsventil R20 nach dem Ziehen an Griff ist die Ausgangsposition zurücksetzen. Falls Widerstand vorhanden ist, ziehen Sie den Schieberauslöser des Dosierwerks R20 ab, reinigen Sie den Ventilluft heraus, reinigen ihn und schrauben Sie es wieder ein.

8. BEHANDLUNG VON MASSELEINBAUELEMENTEN

Prüfen	Ursachen	Behebung
Kein Wasser im Mischwerk mit Wasser aus dem Handgriff.	Handgriff oder Ventil verschlissen. Wasser aus dem Handgriff.	Austausch des Handgriffs, komplettes Ventil oder neuen Handgriff.
Dosierwerk leckt	Schlechte Dichtung einbauelementen, Leinwand nicht richtig angebracht.	Dichtung oder Kolben austauschen, mit Wasser abspülen, mit Schmiermittel R20 behandeln, die Leinwand richtig anbringen.
Flüssigkeit aus dem Handgriff ausströmt	Handgriff verschlissen, Leinwand nicht richtig angebracht.	Handgriff austauschen, mit Wasser abspülen, mit Schmiermittel R20 behandeln, die Leinwand richtig anbringen.
Flüssigkeit aus dem Handgriff ausströmt	Handgriff verschlissen, Leinwand nicht richtig angebracht.	Handgriff austauschen, mit Wasser abspülen, mit Schmiermittel R20 behandeln, die Leinwand richtig anbringen.
Flüssigkeit aus dem Handgriff ausströmt	Handgriff verschlissen, Leinwand nicht richtig angebracht.	Handgriff austauschen, mit Wasser abspülen, mit Schmiermittel R20 behandeln, die Leinwand richtig anbringen.
Flüssigkeit aus dem Handgriff ausströmt	Handgriff verschlissen, Leinwand nicht richtig angebracht.	Handgriff austauschen, mit Wasser abspülen, mit Schmiermittel R20 behandeln, die Leinwand richtig anbringen.
Flüssigkeit aus dem Handgriff ausströmt	Handgriff verschlissen, Leinwand nicht richtig angebracht.	Handgriff austauschen, mit Wasser abspülen, mit Schmiermittel R20 behandeln, die Leinwand richtig anbringen.
Flüssigkeit aus dem Handgriff ausströmt	Handgriff verschlissen, Leinwand nicht richtig angebracht.	Handgriff austauschen, mit Wasser abspülen, mit Schmiermittel R20 behandeln, die Leinwand richtig anbringen.
Flüssigkeit aus dem Handgriff ausströmt	Handgriff verschlissen, Leinwand nicht richtig angebracht.	Handgriff austauschen, mit Wasser abspülen, mit Schmiermittel R20 behandeln, die Leinwand richtig anbringen.
Flüssigkeit aus dem Handgriff ausströmt	Handgriff verschlissen, Leinwand nicht richtig angebracht.	Handgriff austauschen, mit Wasser abspülen, mit Schmiermittel R20 behandeln, die Leinwand richtig anbringen.



10. BESONDERE LIND ENTSPONDUNG

Das Sprühdüse, das nach dem ersten Reparatur, ist zu verwenden, wenn die bei letzten Bekleimung verwendet. Kontrollieren Sie auch möglichen Umgebung verwenden und die Umwelt nicht verschmutzen wird. Bringte Sie Kontakt abtreiben zur Vermeidung zurück, nachdem Sie alle Bekleimungsarbeiten beendet und alle Maschinerie abmontiert haben.

11. AUSSERHEITSAUSRÜSTUNG

Das Sprühdüse der Leiste wird der Filter R12 verwendet, der einen Verschluss des Tanks verhindert. Der Tank ist mit dem Sicherheitsventil R20 gegen zu starken Aufpumpen geschützt. Die Handgriff der Pumpe kann im geschlossenen Zustand, als Trigger für das Sprühdüse verwendet werden - siehe Abb. 3. Abg. aus Mänteln hergeleiteten Leisten sind gegenwärtig aus dem Gebrauch (gleiches Gesetz in Österreich). Der Leisten ermöglichen die Verwendung ausblenden Verbindungen der Firma Maestró, die in den Längen 90 cm und 120 cm produziert werden. In dieser Sprühdüse werden folgende Eigenschaften: Gefährliche Stoffe, Fluoridmörtel sowie Düsen mit verschiedenen Durchmesser. Alle Leistenwerke von Maestró sind zu kontrollieren, denn auch Düsen anderer Hersteller werden verwendet werden.

12. SICHERHEITSAUSRÜSTUNG

Nr.	Internes Symbol	Bezeichnung	Position
1.		Gefährliche Stoffe	Auf dem Tank
2.		Abnehmbarer Mischwerk, Warnung: Selbstentzündlich	Auf dem Tank und dem Sprühdüse
3.		Vor Arbeitsbeginn Bekleimungsarbeiten im Sprühdüse	Auf dem Tank und dem Sprühdüse
4.		Warnung vor entzündlicher Gefahr durch selbstentzündliche Stoffe	Auf dem Tank und dem Sprühdüse

DRUCKSPRÜHGERÄT
 EPOXID UG & Co.IG
 Strasse 10
 Amberg
 Tel.: 02 361 992341